



Sammlung Theaterzettel

Das Wintermärchen

Shakespeare, William

1923-01-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

165. Vorstellung 1922/23

Dienstag, den 30. Januar 1923

27. Vorstellung in Miete E

(F. V. B. 2651—2900)

(B. V. B. Nr. 2526—2625)

Das Wintermärchen

Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare
Nach der Schlegel-Tieckschen Uebersetzung
In Szene gesetzt von Eugen Felber
Bühnenbilder von W. Huller

Personen:

Leontes, König von Sicilien	Rudolf Wittgen
Hermione, seine Gemahlin	Maria Andor
Mamillius	Lilli Münch
Perdita	Jlse Lahn
Camillo	Hans Godeck
Antigonus	Karl Neumann-Moditz
Cleomenes	Georg Köhler
Dion	Karl Schöffler
Paulina, Antigonus' Gemahlin	Lene Blankenfeld
Emilia, Kammerfrau der Königin	Helene Leydenius
Ein Gerichtsbeamter	Josef Renkerl
Ein Matrose	Ernst Siadeck
Polyxenes, König von Böhmen	Wilhelm Kolmar
Florizel, sein Sohn	Richard Eggarter
Archidamus, am Hofe des Königs	Paul Rose
Ein alter Schäfer	Fritz Linn
Sein Sohn	Anton Gausl
Autolycus, ein Spitzbube	Gerhard Ritter
Mopaa	Grete Bäck
Dorcas	Gretel Mohr
Ein Kerkermeister	Ernst Siadeck
Die Zeit als Chorus	Elsa von Hagen
Ein Knecht	Josef Renkerl
Ein Hofherr	Kurt Reiss
Erste Hofdame	Helene Leydenius
Zweite Hofdame	Julie Sanden
Erster Herr	H. Herbert Michels
Zweiter Herr	Georg Köhler
Ein Diener	Paul Bieda

Herren vom Hofe und sicilianische Edellente. Holdamen. Gerichtsdioener
Schülerinnen, Schäfer und Knechte

Spielwart: Paul Bieda

Nach dem dritten Aufzuge größere Pause

Krank: Josef Burgwinkel, Philipp Massalsky

Vertraglich beurlaubt: Wilhelm Penten

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr Anfang 7 Uhr Ende gegen 10 Uhr
Mittlere Preise

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelaugt vor und in dem Theater zum Verkauf. ~